

CREDITREFORM ESG-SCORE

Nachhaltigkeitsrisiken von Geschäftspartnern beurteilen

Nachhaltige Unternehmensführung im Fokus

Global erfahren nachhaltigkeitsbezogene Unternehmensinformationen rasant steigende Aufmerksamkeit. Insbesondere innerhalb der Europäischen Union (EU) steigen Anforderungen für die Berichterstattung sowohl von Finanzdienstleistern, als auch von realwirtschaftlichen Unternehmen in Bezug auf deren Nachhaltigkeit. In diesem Zusammenhang können Informationen aus den Bereichen Umwelt (Environment, E), Soziales (Social, S) sowie der Unternehmensführung (Governance, G), kurz ESG, signifikante Erkenntnisse liefern.

Um diese Informationen messbar zu machen, hat Creditreform den **ESG-Score** entwickelt. Aus der Vielzahl möglicher ESG-Datenpunkte wurden solche Daten ausgewählt, die sowohl auf den Principal Adverse Impact Indicators (PAI) der Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR) als auch auf Experteneinschätzungen der Creditreform Analysten zu relevanten ESG-Variablen beruht.



Die Variablen innerhalb der drei Säulen (E, S, G) hat Creditreform nach ihrer Bedeutung für den Score klassifiziert und gewichtet. Für jede der Variablen wurde ebenfalls eine spezifische Wirkrichtung definiert, die formuliert, ob eine höhere beziehungsweise niedrigere Variablenausprägung als positiv oder negativ aus der Perspektive der Nachhaltigkeit zu interpretieren ist. Die Gewichtung für die Berechnung des Gesamt-Scores sieht eine Verteilung von 40 % für den Bereich E, sowie jeweils 30 % für die Bereiche S und G vor.

Noten- und Farbskala für den ESG Score

Beste
Performance

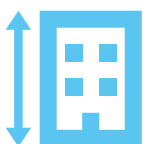
Schlechteste
Performance





Weltweit einsetzbar

Der ESG-Score erlaubt eine Einschätzung der Nachhaltigkeit und ein Ranking von Geschäftspartnern in den Bereichen E, S und G. Der Score differenziert hierbei länderspezifische Unterschiede und kann sowohl länderspezifisch als auch global eingesetzt werden.



Firmenspezifische Unterschiede

In seiner aktuellen Ausbaustufe berücksichtigt der ESG-Score zur Beurteilung von Unternehmen individuelle Datenpunkte, die je Firma unterschiedliche Ausprägungen besitzen. So spielen die Unternehmensgröße sowie Finanz- und Governance-Daten in der Scoreberechnung eine Rolle.



Portfolioabdeckung zu 99 %

Die Beurteilung der Nachhaltigkeit je Geschäftspartner ist teilweise schon ein Bestandteil der Kreditvergabe bei Kapitalgebern und wird in den Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk) und in der EBA-Leitlinie zur Kreditgewährung und Überwachung beschrieben. In diesem Zusammenhang liefert der ESG-Score zu 99 % aller Geschäftspartner eine Einschätzung über die Nachhaltigkeit.



Feingliedrig, nachvollziehbar und stabil

Nicht nur der Gesamt-ESG-Score wird geliefert, sondern auch alle Teil-Scores für E, S und G. Zusätzlich werden alle relevanten Firmendaten zur Berechnung der Scores mitgeliefert, sodass jede Einschätzung nachvollziehbar bleibt. Der ESG-Score kann wahlweise als Marktinformationsdienst oder auch als Lizenzmodell über eine Auslagerung bezogen werden.

IHRE VORTEILE

- Bewertung von Bestandskundenportfolien nach den Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung ohne zeitintensive Befragungen
- Differenzierte Betrachtung von Unternehmen
- Vollständig dokumentiertes Verfahren
- Hohe Datengüte durch Kombination belastbarer externer Quellen und exklusiver Creditreform Daten
- Verfahren als Auftragsverarbeitung in einer Lizenz verfügbar
- Einbindung in (Kredit-)Prozessstrecken und ERP-Systeme über moderne und sichere Schnittstellen (API)
- Jedes Ergebnis ist über einen zweiseitigen ESG-Report dokumentiert

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Sprechen Sie uns gerne an!

Telefon: +49 (0)2131 109 626 oder per E-Mail unter vertrieb@creditreform-rating.de

www.creditreform-rating.de